

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

209 (2.8.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 209.

Samstag den 2. August

1879.

Bekanntmachung.

Die Ausfolgung weiterer Coupons zu den Obligationen der Badischen 4% Eisenbahnanlehen von 1859, 1860, 1861 betreffend.

Zu den noch nicht gekündigten Obligationen obigen Anlehens, deren Coupons auf 1. September d. J. zu Ende gehen, werden für die Zeit vom 1. September 1879 bis dahin 1889 weitere Coupons nebst Talons ausgefolgt.

Die Besitzer fraglicher Obligationen können die neuen Couponsbogen gegen Rückgabe der erstmals ausgestellten Talons sowohl bei unterzeichneter Kasse, als auch durch Vermittlung des Großh. Hauptzollamts Mannheim, der Großh. Hauptsteuerämter, Obergemeindeverwaltungen, Domänenverwaltungen und Salineverwaltungen, sodann bei Herren **W. A. von Rothschild & Söhne** und Herren **Johann Goll & Söhne** in Frankfurt a. M. beziehen.

Die Ausgabe der Coupons bei diesseitiger Stelle erfolgt Zug um Zug während der üblichen Geschäftsstunden.

Die obengenannten vermittelnden Staatsverrechnungen und Bankhäuser werden über die bei ihnen eingereichten Talons dem Ueberbringer Quittung ausstellen, welche letztere bei Ausfolgung der entsprechenden neuen Couponsbogen mit Empfangsbcheinigung versehen zurückzugeben ist.

Bei gleichzeitiger Einreichung einer größeren Anzahl von Talons ist letzterem ein nach der Nummernfolge geordnetes Verzeichnis anzuschließen. Die Verabfolgung der Couponsbogen wird bei den auswärtigen Abgabestellen in Zwischenräumen von etwa einem Monat geschehen.

Sollten uns von auswärtigen Obligationenbesitzern Talons unmittelbar durch die Post zugesendet werden, wobei stets ein nach der Nummernfolge geordnetes Verzeichnis anzuschließen wäre, so werden wir denselben die entsprechenden Couponsbogen unter Angabe des vollen Nennwerts, sofern eine geringe Werthbezeichnung nicht ausdrücklich verlangt wird, — auf Gefahr und Kosten der Einsender — gegen Nachnahme etwaiger Portoauslagen durch die Post zugehen lassen.

Zur Vereinfachung und Beschleunigung des Abgabegeschäfts wollen die Obligationenbesitzer die Talons gleichzeitig bei Einlösung des laufenden Coupons abgeben.

Karlsruhe, den 28. Juli 1879.

Gr. Badische Eisenbahnschuldentilgungskasse.

S e i m.

Bekanntmachung.

Nr. 19048. Die Farrenschau für das Jahr 1879 betreffend.

Die Kosten der diesjährigen Farrenschau betragen 261 M. 25 P. Davon trifft es die Gemeinde Rintheim 6 M. 73 P., Hagelsfeld 10 M. 9 P., Bächig 9 M. 36 P., Blankenloch 16 M. 82 P., Stafforth 10 M. 9 P., Spöck 13 M. 46 P., Friedrichsthal 13 M. 45 P., Leopoldshafen 5 M. 76 P., Eggenstein 14 M. 41 P., Teutschneureuth 11 M. 52 P., Welschneureuth 5 M. 76 P., Graben 20 M. 26 P., Ruppheim 16 M. 89 P., Linkeheim 11 M. 94 P., Hochstetten 8 M. 50 P., Heibolsheim 17 M. 1 P., Knielingen 12 M. 79 P., Daxlanden 12 M. 79 P., Grünwintel 5 M. 11 P., Mühlburg 5 M. 11 P., Ruppurr 16 M., Bulach 12 M., Belertheim 12 M. Summa 261 M. 25 P.

Die Gemeinderäthe werden angewiesen, diese Beträge binnen 8 Tagen an die betreffenden Untererheber gegen Bescheinigung einzuliefern.

Karlsruhe, den 23. Juli 1879.

Großh. Bezirksamt.

Eschborn.

Obhof.

Gant-Edikt.

Nr. 37993 Nachdem gegen die Ehefrau des Wirtschaftspächters Wilhelm Widert, Lisette geb. Schwab von hier, durch diesseitiges Erkenntnis vom 14. v. M. Gant erkannt worden ist, so wird nunmehr zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Dienstag den 26. August, Vormittags 8 Uhr (Zimmer Nr. 22).

Es werden alle diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt bei Vermeidung des Ausschlusses schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweiskunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuß ernannt, ein Borg- oder Nachlassvergleich versucht und in Bezug auf Borg- und Erbenvergleich und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Richtererscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Die im Auslande wohnenden Gläubiger haben einen im Inland wohnhaften Zustellungs-Gewalthaber zu bestellen, wibrigenfalls weitere Verfügungen und Erkenntnisse mit der Wirkung der Eröffnung an der Gerichtstafel angeschlagen, beziehungsweise den Gläubigern, deren Aufenthalt bekannt ist, durch die Post zugesendet werden.

Karlsruhe, den 23. Juli 1879.

Großh. Amtsgericht.

J. B. d. R.:

v. Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 38642. Gemäß §. 1060 wird die Vermögensabsonderung zwischen dem Gantschuldner — Kaufmann Adolf Fischer von Mühlburg — und seiner Ehefrau Lina geb. Neubeck hiermit ausgesprochen.

Karlsruhe, den 23. Juli 1879.

Großh. Amtsgericht.

v. Braun.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Die Uebungen werden bis Anfang September sistirt.

22.

Neuaufnahmen finden im Monat September statt.

Zu der am 2. August d. J., Abends 8 Uhr, im Stadtgarten stattfindenden Abendunterhaltung der freiwilligen Feuerwehr Karlsruhe sind die Mitglieder des Corps auf das Freundlichste eingeladen.

Anzug: Luchsjacken, Drillhosen ohne Seitengewehr.

Karlsruhe, den 31. Juli 1879.

Das Commando.

Bekanntmachung.

32. Mit Herrn Donat Brender, Bürsten- und schwarzwälder Holzgeräthe-Händler, Bähringerstraße 60 (auch auf den Wochenmärkten feilhaltend), haben wir Vertrag abgeschlossen, wonach derselbe seine Waaren gegen Baarzahlung in Vereinsmarken abgibt.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Samstag den 2. d. M., Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal dahier nachbenannte Fahrnisse gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:

- 1) 1 Spiegelschrank und Verschiedenes;
- 2) 1 Kanapee, 1 Pfefferkommode, 1 Kommode, 1 Chiffonniere, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 1. August 1879.

Der Vollstreckungsbeamte:

22. Gerichtsvollzieher Hägle.

Badischer Frauenverein.

Selt unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Geschenken erhalten: von Ungenannt ein Melobienbuch zum katholischen Libesjan-Gesangbuch; ferner für Abtheilung II (Krippe): von Ungenannt 1 Bad Kindszug, 1 Badzuber und 2 Kindertischchen; aus der Opferkassette der Krippe 16 M. 33 Pf.; von Fräulein Willmann durch Sammlung 26 M. 5 Pf.; für Abtheilung IV: von Freiherren von Weitendorf's Erben 100 M.; von Frau Luise Spreng 20 M.; von Frau Pfisterer Wittwe 10 M. Herzlichen Dank den edlen Gebern.

Karlsruhe, den 31. Juli 1879.

Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Unsere miltthätige Absicht, stellenlose Kaufleute nach Mäßigkeit zu unterstützen, wurde in letzter Zeit so mißbraucht und wir von Bittstellern so überlaufen, daß wir für die Zukunft jede Unterstützung verweigern müssen. Wir bitten daher dringend, unserm Vorsitzenden derartige Petenten nicht mehr zuzuwenden, da wir einen Jeden ausnahmslos unberücksichtigt lassen werden.

Der Vorstand.

2.1.

Fahrnißversteigerung.

Aus einem Nachlaß werden

Dienstag den 3. August d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Kaiserstraße Nr. 219 im 2. Stock nachtschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffenlich versteigert:

1 goldene Taschenuhr reißt Kette, 1 goldener Ring, Herrenkleider, worunter 1 schöner Pelzrock, Hemden, 1 Handseffer und noch Verschiedenes.

Ferner werden wegen Wegzugs versteigert:

6 silberne Kaffeelöffel, 1 goldenes Medaillon, 1 Wanduhr mit Schüherei, 1 aufgerichtetes Bett, Bettlade mit Kopf, 1 Rohbaummatrize, 1 Nachttisch, 1 Nähtisch, 1 Tisch mit Aufsatz, 1 Blumenstisch, edige Tische, 1 Pfeilertkommode, 1 Waschkommode, 7 Rodrühle, 1 Koffer mit Einsätzen, 1 kleiner, noch wenig gekrauter eiserner Herd sammt Rohr, 1 Küchenschrank mit Glasauslaß, 1 Wasserbank, 1 Schast, 2 Fenstertulle mit Schußladen, Kohleneimer und noch verschiedener Hausrath,

wozu die Kaufliebhaber höflich einladet

Karlsruhe, den 1. August 1879.

C. Lauer, Waisentichter.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von Einrichtungsgegenständen für das Kaiserliche Postamt in Pforzheim betreffend.

Die Lieferung von:

- 2 Arbeitstischchen mit Aufsatz.
- 4 Arbeitstischchen mit Aufsatz und je einem Werthschloß,
- 3 Schränke mit Fachwerk,
- 2 mit starkem Eisenblech ausgelegene Schränke,
- 1 Tisch mit Vultaufsatz,
- 6 Bad- u. Stempel- und Waagestischchen,
- 1 Waschkommode,
- 4 Bücherständer und
- 30 Stühlen

für das Kaiserliche Postamt in Pforzheim bis spätestens zum 28. September d. J. soll im Wege des schriftlichen Angebots vergeben werden.

Die Lieferungsbedingungen liegen an den Wochentagen von 8-12 Uhr Vormittags und von 4-7 Uhr Nachmittags in dem Geschäftszimmer Nr. 34 der Kaiserlichen Ober-Postdirection in Karlsruhe - Ritterstraße 5 im dritten Stock - zur Einsicht auf, auch werden solche auf Wunsch gegen Erstattung der Abschriftskosten abschriftlich mitgeteilt.

Befugigte Unternehmer wollen schriftliche Angebote, mit Preis, Name und mit Zeichnungen belegt, frankirt bis spätestens den 8. August d. J. an die Kaiserliche Ober-Postdirection h. er e. reichen. Die Adresse der Angebote muß den Vermerk tragen: „Angebot auf Lieferung von Bureau-Ausstattung, Gegenständen“. Die Anbieter bleiben bis zum 20. August d. J. an ihre Angebote gebunden.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.

Brennholz-Lieferung.

Das zur Heizung der Diensträumlichkeiten der Großherzoglichen Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues benötigte Brennholz, bestehend in circa 240 Ster Buchenscheitholz bester Qualität, soll in Lieferung gegeben werden. Schriftliche Angebote, Preis pro Ster vollständiger Lieferung einschließlich Messen, sind längstens binnen 10 Tagen an die unterfertigte Verrechnung, Natl.-Friedrichstraße Nr. 13, einzureichen, wobei selbst auch

die näheren Bedingungen eingesehen, beziehungsweise erhoben werden können.

Karlsruhe, den 30. Juli 1879.

Bureau-Casse-Verrechnung

der Großh. Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues. 2.2.

Wohnungen zu vermieten.

*41. Auguststraße 25 ist im 2. Stock auf so gleich eine freundliche, an der Sommerseite gelegene Wohnung; mit Aussicht auf das Gebirge und mit Garten, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Keller etc. zu vermieten. Es kann auch ein Theil der Zimmer billiger vermietet werden.

- Bahndorfstraße 24 ist im Hinterhause eine Mansardenwohnung von 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Speicher so gleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhause parterre.

- Belfortstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 4-5 Zimmern, Gas- und Wasserleitung etc., so gleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2.2. Herrenstraße 34 ist der 3. Stock, mit freier Aussicht auf den kath. Kirchenplatz bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Concillor Röhner.

* Hirschstraße 12 ist im Hintergebäude im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Allee, Küche, Keller und Mansarde, so gleich zu vermieten. Näheres im Vorderhause im 2. Stock.

3.3. Hirschstraße 23 ist eine Wohnung im 2. Stock im Seitengebäude von 7 bis 9 Zimmern, Küche und Waschküche, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, Keller und einer Veranda, mit schöner Aussicht in Gärten, - eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. im 2. Stock daselbst, - eine Mansardenwohnung von 5 Zimmern, Küche etc. daselbst - auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Kaiserstraße 18 sind 2 Wohnungen von je 4-5 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten im Laden.

* Kaiserstraße (verlängerte) 8 ist der 1. und 2. Stock, bestehend aus 3 und 4 Zimmern, geräumigen Kammern, Keller, Küche, Glasabschluß nebst dem üblichen Zugehör, auf so gleich und 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im 1. Stock. Schöne, freie Aussicht und auch Garten beim Hause.

* Leopoldstraße 13 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Glasabschluß und Wasserleitung, 2 Mansarden, Küche und 2 Kellern, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2-4 Uhr. Näheres im Hinterhause im 3. Stock.

* Leopoldstraße 24 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

- Leopoldstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Mansarde, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und sonstigen Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

*2.1. Marienstraße 17 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Allee, Küche, Mansarde, Keller mit Wasserleitung, so gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Ritterstraße 28, zunächst der Kriegsstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigen Zugehör, mit Wasserleitung, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten.

*2.2. Ruppurrerstraße 17, in schöner gesunder Lage, mit freier Aussicht, ist Familienverhältnisse halber der 2. Stock mit Balkon, Küche, Wasserleitung, Glasabschluß und Zugehör, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

*6.5. Ruppurrerstraße 22 ist im 2. Stock eine schöne, abgeschlossene und mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 18.

3.3. Ruppurrerstraße 53 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 hübschen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Schwarzwaachtkammer und Antheil an der Waschküche, so gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß versehen. Das Nähere zu erfragen in Nr. 54 im Hinterhause.

*2.1. Ruppurrerstraße 76 ist wegen Verbesserung das 3. Stockwerk, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Wasser- und Gasleitung nebst Keller und Speicher, so gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

*2.1. Scheffelstraße 14 ist eine hübsche, gesunde, abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc. sofort oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

- Waldstraße 35 sind auf 23. Oktober zwei Wohnungen im Hinterhause zu vermieten: die eine im 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer und Holzstall, die andere im 1. Stock von 2 Zimmern, Küche und Werkstätte. Zu erfragen Kronenstr. 34.

* Werderstraße 16 sind auf 23. Oktober zu vermieten: 1. Stock 3 Zimmer sammt Zugehör; 2. Stock 4 Zimmer mit Balkon sammt Zugehör; 3. Stock 4 Zimmer sammt Zugehör; 5. Stock 2 Zimmer sammt Zugehör. Der 3. Stock kann so gleich bezogen werden. Zu erfragen im 2. Stock.

- Wilhelmstraße 20 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör und Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Wilhelmstraße 41 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Dachzimmer, Keller, Holzremise und sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

*3.2. Zähringerstraße 3 ist eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch.

*2.1. Zähringerstraße 92 ist der 2. Stock, bestehend in 3 oder 4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Speicherantheil, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen parterre.

- Ecke der Ruppurrer- und Schützenstraße 78 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß zu vermieten; ferner ist im 2. Stock daselbst eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70.

- Eine Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör, ferner im Hinterhause eine solche von 2 Zimmern und Zugehör sind auf 23. Oktober zu vermieten; beide Wohnungen sind mit Wasserleitung versehen. Näheres Luisenstraße 2b, 2. Stock.

*3.3. In einem in bester Stadtlage gelegenen Hintergebäude ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. Oktober an eine kleine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 124 im Vorderhause zu ebener Erde.

Zu vermieten auf 23. Oktober in freier, angenehmer Lage: eine große Wohnung, bestehend in 1 Saal mit feinerem Parkett, Nebenraum, Speisezimmer und 5-6 geräumigen Zimmern mit Parquetböden, Veranda, Küche, W. K. K., Speicherräume, 3 K. K. Abteilungen Gartenanteil, mit oder ohne Stallung für 2-3 Pferde, Dienerzimmer, Heizung, Gas- und Wasserleitung. Näheres No. 13.

3.2. Zu vermieten sind folgende oder später drei gut möblierte Zimmer (ein Salon mit Schlafzimmer und ein einzelnes Zimmer) zu erfragen Kriegsstraße 23 (gegenüber der Kammerstraße) im unteren Stock.

3.2. Erbprinzenstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Nebenraum, G. K., K. K., Gas- und Wasserleitung nebst allem Zubehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

3.2. Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 22, im 3. Stock, ist die Wohnung von 4 schönen, großen Zimmern mit Glasabschluss, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller, Antheil am Waschhaus etc. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Eine schöne Wohnung mit 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und einer Mansarde ist auf den 23. Oktober zu vermieten, sowie ein großes Mansardenzimmer mit Kochofen und 1 Kammer auf 15. August zu vermieten. Zu erfragen im Hof von Holland.

Eine freundliche Mansardenwohnung mit freier Aussicht, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Westendstraße 44.

In der Nähe vom Marktplatz ist eine schöne Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherraum auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahringergasse 102 im Keller.

Zwei kleinere Wohnungen sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 3.

Wegen Verlegung ist sofort eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 K. K., 1 Küche, 1 Keller und Speicherräume, zu vermieten: Schützenstraße 48, 2. Stock.

Auf 23. Oktober sind zu vermieten: Akademiestraße 75: der dritte Stock mit 5 Zimmern etc. Westendplatz 37: der 1. Stock mit 4 Zimmern etc.

3.2. Mühlweg. Rheinstraße 267 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, wovon das eine auf die Straße geht, 1 K. K., Küche und feinem Zubehör auf 3. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.

Sofort Sofort zu vermieten eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche. Zu erfragen Westendstraße 50 3.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.2. Kofferstraße 161 ist ein schöner Laden mit Keller mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten.

Laden- und Wohnungsgesuch. Ein mittelgroßer Laden in guter Lage mit zwei Zimmern, Küche und Zubehör wird sofort gesucht. Adressen bitte man postlagernd Bruchsal unter G. 77 S. B. abzugeben.

Laden-Gesuch. 2.1. In frequenter Lage sucht man einen Laden mit Wohnung und entsprechenden nötigen Räumlichkeiten auf 23. Oktober d. J. zu mieten. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 2408 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Spezereiladen-Gesuch. 3.1. Es wird in Karlsruhe oder Umgebung ein gut rentabler Spezereiladen von einem zahlungsfähigen Mann zu mieten gesucht in 1-2 Monaten. Gest. Offerten unter A. O. sind zu richten an die Annoncen-Expedition von Otto Necker in Pforzheim.

Zimmer zu vermieten. Kaiserstraße 82 (Unterhof) ist ein elegant möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

3.3. Waldstraße 33 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.2. Kronenstraße 29, 1. Stiege hoch, links, ist ein leeres Zimmer mit Kochofen an eine einzelne, anständige Person auf 1. August zu vermieten. - Ebenfalls wird auch Küche zum Kochen und Waschen sowie Aufträge im Etiden angenommen.

* 2.2. Wilhelmstraße 10 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer so, gleich oder später zu vermieten; auf Verlangen kann ein zweites dazu gegeben werden.

* 2.2. Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße 30 ist im 2. Stock auf 15. August ein auf den Hof gehendes, möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten: Kaiserstraße 21 im 3. Stock.

* Waldstraße 39 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer zu 14 M. per Monat sofort oder auch später zu vermieten.

* Kaiserstraße 52 ist ein freundlich möbliertes Zimmer, per Monat 10 Mark, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen 3. Etage hoch.

* Ein möbliertes Zimmer ist Schützenstraße 53 im 3. Stock zu vermieten. - Ebenfalls ist ein Kuchentisch zu verkaufen.

* Durlacherstraße 7 ist ein Zimmer mit Kochofen an ein oder zwei Leute bis 15. d. M. beziehb. zu vermieten. Näheres im Laden.

* Ein gut möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, ist sofort an einen oder zwei Herren oder Damen zu vermieten. Näheres Herrenstraße 22 im Laden links.

* 2.1. Drei gleich große Speicherräumlichkeiten und auch ein großer, gewölbter Keller sind sofort zu vermieten. Näheres bei Fr. Caspar, Karlsstraße 11.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension, sofort oder später zu vermieten. Näheres Hufstraße 34 im 2. Stock.

* Zwei gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer (janz in der Nähe des großen Marktplatzes) sind einzeln oder zusammen, sofort oder bis 15. September zu vermieten: Hebelstraße 2.

* Drei hübsch möblierte Zimmer, wovon ein Salon, sind einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension sofort abzugeben. Näheres Herrenstr. 50 im ersten Stock.

* Bahnhofstraße 48, 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit freier Aussicht, an einen soliden Herrn sofort oder auf 15. August zu vermieten, auf Verlangen mit Pension.

* Kleine Herrenstraße 5 ist ein auf die Straße gehendes, großes, möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

* Seminarstraße 7 ist ein schön möbliertes Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

* Ritterstraße 32 sind sofort ein möbliertes und auf 1. September ein weiteres Zimmer zu vermieten. Auch könnten beide zusammen abzugeben werden.

* Waldstraße 63, Ecke des Ludwigsplatzes und der Blumenstraße, 1 Treppe hoch rechts, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sofort oder auch später zu vermieten. Ebenfalls ist noch eine Schlafstelle zu vermieten.

Zimmer-Gesuche. 3.1. Zwei unmoblierte Zimmer, zu einem Convent geeignet, werden in bester Geschäftslage per September oder Oktober gesucht. Offerten unter G. 111 S. A. Z. 1979 besorgt das Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Zwei schöne, unmoblierte Zimmer mit Verbindung werden, am liebsten in der Nähe des Gymnasiums, zu mieten gesucht. Adressen bittet man an Herrn Funk in Heidelberg, Moltkenstr., gelangen zu lassen.

Gegen einfaches Accept erhalten Kaufleute und Private billig Geld. Gesuche unter Chiffre L. W. 209 besorgt das Kontor des Tagblattes. Referenzen sind beizufügen. 6.2.

Gesuch. Tätige, solide und ortskundige Leute werden gegen hohe Provision engagiert. Näheres Werderplatz 31 parterre.

Wohnung zu vermieten. 3.1. In der Kaiserstraße ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, sehr gutem großen Keller, auf Wunsch auch eine Mansarde, auf 23. Oktober bis 1. zu vermieten. Brunnen im Haus. Näheres unter L. 61181a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Laden zu vermieten. 3.2. Auf 23. Oktober ist ein großer Laden mit zwei Schaufenstern nebst Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, K. K., Küche, Keller, Speicherraum, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres unter A. 61167a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

3 Mädchen gesucht, das eine zum Kochen, das andere als Spülmädchen, das dritte als Kellnerin in eine kleine gute Wirtschaft. Anmeldungen unter B. 61168a nehmen entgegen Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein fleißiges, anständiges, junges Mädchen, welches alle Arbeit versteht, und gut empfohlen ist, sucht Stelle zu Kindern, zur Stütze der Hausfrau oder als Zimmermädchen. Näheres unter O. 61184a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Kammerjungfer. Eine tüchtige Kammerjungfer, 6 1/2 Jahre in derselben Stelle, von angenehmem Aussehen, die sich stets als treu, fleißig und anhänglich bewies, durch einen vorzüglichen Willen und ein sehr solides Betragen sich auszeichnet, sehr gut kochen kann, in der Hausarbeit sehr pünktlich und gewissenhaft und auch im Nähen in jeder Art zu gebrauchen, sehr gut empfohlen und im Besonderen bester Zeugnisse, welche bei unterzeichneten Firma eingesehen werden können, sucht Stelle; auch als Beschleckerin. Näheres unter M. 61182a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Hausverkauf. 2.1. In der Nähe des Stadtparkes ist ein kleines, 1 1/2stöckiges Haus, welches 8 Zimmer enthält, samt Hof und Vorgarten bei aerischer Anzucht zu verkaufen. Zu einem Holz- und Kohlgeschäft geeignet. Näheres zu erfragen ertheilen bereitwilligst unter N. 61183a Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Dienst-Anträge. Ein solides, braves Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht und Liebe zu Kindern hat, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Waldstraße 6 parterre, rechts.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Blumenstraße 3 parterre.

Ein Mädchen, welches waschen und putzen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sofort eintreten: Kronenstraße 53 im 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches häuslichen Arbeiten vorzuziehen kann, findet Stelle. Näheres Waldstraße 67.

Ein Mädchen wird in eine Trialkalle gesucht: Zirkel 30.

Dienst-Gesuche. Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie vier dienste und sich fleißig und willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Bahringergasse 24 im 2. Stock.

Ein Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 41 im 4. Stock.

Ein junges, solides Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, etwas nähen und bügeln kann, sucht sofort als Kinder- oder Zimmermädchen eine Stelle. Näheres Bahringergasse 19, 2 Treppen hoch.

Eine Köchin, welche gute Zeugnisse besitzt und gut empfohlen wird, sucht sofort eine Stelle in einem Hotel oder bei einer Herrschaft; ferner sucht eine Witwe, welche auch gut empfohlen werden kann, sofort eine Stelle zu Kindern oder als Köchin bei einer kleinen Familie. Näheres bei Frau Wagner, Waldstraße 75 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich oder später eine Stelle. Näheres verlängerte Akademiestraße 75, 4. Stock.

Kellner-Gesuch.

* Ein fleißiger, junger Mann findet sogleich oder auf 15. August Stelle. Zu erfragen Karlsstr. 27.

Stellen-Anträge.

Zwei solide Maschinenwärterinnen, gewandt in Lederarbeit, finden dauernde Stelle. Näheres Adlerstraße 22 unten.

* Ein Hausknecht wird zum sofortigen Eintritt gesucht im Hotel zum schwarzen Adler, Kronenstr. 53.

Ein fleißiger Hausknecht, welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, findet Stelle im Gasthaus zum gelben Karpfen.

Monatsdienst-Antrag.

* Es wird eine anständige Person für einen Monatsdienst gesucht. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

3.2. Für mein Band- und Modegeschäft suche ich unter günstigen Bedingungen per sofort einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen.

Isidor Mayer,
Kaiserstraße 165.

Zur Erlernung des Affecuranz-Geschäftes werden junge Leute mit guter Handschrift angenommen: Stephaniensstraße 67, zweiter Stock. *2.2.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei

D. Becker,

Haus- und Küchen-Einrichtungsgeschäft.

Stellen suchen:
eine junge Köchin, welche allen Anforderungen der Küche genügt, 1 Hotelzimmermädchen;

Stellen finden:
eine ordentliche, gewandte Kellnerin, 1 Fuhrknecht, welcher Feldarbeit besorgen kann, durch das Bureau von Fr. Heinrich, Bahnhofstr. 28.

Stelle-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit beendet hat und mit gutem Zeugnis versehen ist, in der Kurzwaaren- und Sittelerbranche bewandert, sucht als angehende Commis in dieser oder sonst einer Branche auf 1. September eine Stelle. Adressen befördert das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsgesuch.

Ein junger Mann, welcher die Vormittagsstunden frei hat, möchte einen oder zwei Herren zur Bedienung annehmen. Näheres Erbprinzenstraße 32 im 2. Stock.

Verloren.

* Am Mittwoch Abend wurde von der Waldstraße durch die Karls- und Kriegs- in die verlängerte Hirschstraße ein Augenglas verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Waldstraße 65 im 2. Stock abzugeben.

Mühlburg. Eisverkauf.

* Bei Adlerwirth Buselmeier ist der Inhalt des Eiskellers, etwa 4000 Rantner schönes Eis, billig zu verkaufen und kann nach Belieben abgeführt werden.

Verkaufsanzeigen.

— Eine neue Garnitur, bestehend aus 1 Sopha und 6 Fauteuils, braun mit Quasten und Franzen, geheftet, ist billig zu verkaufen. Näheres Werberstraße 37 parterre.

*2.2. Eine Kelter nebst Obstmalmaschine, gut erhalten, ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen bei

Simon Bohner in Sulach.

* Mühlburg. Zwei junge Pudel (Männchen), ein schwarzer und ein weißer, achte Schweizer Rasse, sind wohlfeil zu verkaufen: Friedrichstraße 140.

Wegen Wegzugs sind ein schon gebrauchter Flügel und ein noch neuer Klavierherd billig zu verkaufen: Amalienstraße 46 parterre.

*2.1. Waldstraße 56 sind noch einige gute Fenster billig zu verkaufen: 2 Stück (4 Flügel) 1,08 × 170, 2 Stück (2 Flügel) 1,26 breit, 1,08 hoch — 96 Höhe, 74 Breite.

* Ein elegantes, schwarzseidenes Kleid für eine Braut, ein Sammtpaletot, eine goldene Damenuhr, ein gold. Schmuck und eine Nähmaschine sind zu verkaufen: Höhringerstraße 92 im 2. Stock.

* Akademiestraße 23, im 2. Stock, sind eine zweischläfrige Diensthofenbetten sammt Bett und ein Kleiderkasten zu verkaufen.

* Wegen Umzug sind folgende Möbel zu verkaufen: 1 Damenschreibtisch, 1 Nachtsch mit Marmorplatte, Stühle, 1 Spiegel mit Gold-Rahme, Bilder, 1 Kanapee, 1 Stogere. Näheres Spitalstraße 25 parterre, gegenüber dem Hotel Geist.

Kauf-Gesuch.

Kassenschrank, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht: Wilhelmstraße 36, parterre.

Badezuber-Gesuch.

2.1. Ein noch gut erhaltener, großer Badezuber wird zu kaufen gesucht: Adlerstraße 18.

Zur gefälligen Beachtung!

* Ettragene Herrenkleider und Stiefel werden angekauft und dafür die höchsten Preise bezahlt: 19 Kronenstr. 19 im Laden.

Ankauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Triller vor dem Bahnhof und Octroierheber Seisendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben. 6.6. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Für Zimmermeister.

2.1. In einer Vorstadt der Bundesstadt Bern (Schweiz), in bester Lage ein ebener Bauplatz für mehrere Jahre als Werkplatz für Zimmerleute unter sehr günstigen Bedingungen zu verpachten. Gute Zu- und Abfuhr. Für den Pachtzins kann Bauarbeit geliefert werden. Antritt von nun an oder 1. Oktober. Auf Verlangen auch Bureau-Kolalitäten nebst hübscher Wohnung.

Für einen jungen Mann, der seine Studien im Baufach beendet, eine sehr vorteilhafte Gelegenheit, sich ohne großes Kapital als Baumeister auf günstigem Plage zu etabliren.

Frankirte Anmeldungen sub Chiffre A. Z. Nr. 709 befördert die Annoncen-Expedition H. Blom in Bern.

5.4. Während der Ferien errichte ich einen Coursus für Aufnahme und Nachprüfungen in modernen Sprachen. Anmeldungen können vom 1. August an stattfinden in meiner Wohnung, Kronenstr. 13, 2. Stock. Beginn des Unterrichts: Montag den 4. August. Außerdem können noch Schüler einzeln angenommen werden. J. Maier, Reallehrer für moderne Sprachen.

Ein Primaner

des Realgymnasiums erbietet sich, Schülern der untern Klassen derselben Schule wie auch des Gymnasiums oder der Bürgerichule in allen Fächern Unterricht zu erteilen. Offerten beliebe man unter A. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterricht im neuesten Tattschreiben

sowie in der lateinischen, gothischen und Rondschrift erteile ich bei mir sowohl als im Hause der betr. Schüler 2c. gegen billiges Honorar an Damen, Herren, Commis, Lehrlinge, Schüler und Schülerinnen, selbst solchen mit der schlechtesten Handschrift, nach einer schnell zum Ziele führenden, sich stets bewährten Methode. — Auch bereite ich Kinder von zurückgelegtem 6. Jahre an und zwar, je nach der Körper- und Geistesbeschaffenheit derselben, auf Wunsch der Eltern sogar in halben Stunden des Tages, für alle Schulen vor. — In einzelnen Tages- oder Abendstunden übernehme ich auch die Führung der Geschäftsbücher und der Correspondenz. S. Mansbach, Lehrer, Zirkel 30.

Zeugnis. Herr S. Mansbach aus Cassel hat als Lehrer und Erzieher an meinem Institute segensreich gewirkt und im Deutschen, kaufmännischen Rechnen, in der Buchführung sowie im Schönschreiben und Zeichnen mit gewissenhaftem Fleiße und glücklichem Erfolge unterrichtet. In Folge seines sanften Charakters und freundlichen Benehmens gegen die Jüglinge ist ihm die Liebe, das Vertrauen und die Hochachtung derselben in vollem Maße und mit vollem Rechte zu Theil geworden. Karlsruhe, den 1. Juli 1879. (L. S.) Dr. P. Plato, Institutsvorsteher.

Leçons

de Français et d'Italien. Préparation à l'examen de la poste et du chemin de fer.

A. Laffon, Karlsstrasse 21a.

Mitschüler-Gesuch.

Ein Kaufmannslehrling sucht für eine Stunde täglich noch einen Mitschüler. Preis pro Stunde 40 Pf. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Ritterstraße 18 (2. Stock)

befindet sich von heute an das Bureau des **Anwalt Martini.**

Karlsruhe, den 1. August 1879. *2.2.

Ich zeige hiermit meinen Freunden und Bekannten an, daß ich nicht mehr Wilhelmstr. 28 wohne, sondern Akademiestraße 57 im 2. Stock. Ph. Bortz.

Aufforderung.

2.1. Etwaige Forderungen eruche ich, wegen meines in Bälde bevorstehenden Wegzugs von hier, mir vor dem 10. d. M. einzureichen.

Karlsruhe, den 1. August 1879.

Alb. Schadt,

tech. Direktor der Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe.

Gefrorenes

täglich bei
Conditor **Ph. Hensolt,**
Kaiserstraße 103.



Mineralwasser.

Rechtes Selterfer, Emser, Adelheidsquelle, Antogaster, Carlsbader Sprudel, Schloß- und Mühlbrunnen, Eger Franzensbrunnen und Salzquelle, Fachinger, Griesbacher, Haller Jodwasser, Bomburger Elisabethquelle, Krankenheiler Jod-Soda und Jod-Schwefel, Ludwigsbrunnen, Marienbader + Brunnen, Mergentheimer, Petersthaler Peter- und Soppies-Quelle, auch Petersthaler Magnesine, Pyrmonter, Rippoldauer Josephs-Quelle, auch Natroine mit Schwefel Natroine, Schwabacher Stahl, Sodener Nr. 4, Sulzmatter Eau Balsamique, Tarasper Lucius-Quelle, Wichy grande-grille, Weilbacher Schwefel, Wildunger, Riffinger Natoczyn, Gunadi-Janos (Ofener Bitterwasser), Friedrichshaller, Pilsner u. Sapschüger Bitterwasser; sämtliche Wasser ächt in stets frischer Fällung.

Krankenheiler Jod-Soda-Seife, Carlsbader Salz 2c. empfiehlt billigst

Michael Hirsch,

Kreuzstraße Nr. 3 in Karlsruhe

— Sämtliche natürlichen Mineralwasser, für deren Rechtheit garantirt, sind stets frisch zu haben bei

Karl Kusterer,

Zirkel 30.

Neue grüne Kerne

sind eingetroffen. *2.2.
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Neues Sauerkraut

bei **F. Bausback,**

2.1. Amalienstraße 53.

Felchen und Soles.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neues Straßburger Sauerfrant.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Vorteilhaft für jeden Haushalt. Composition

zum dauerhaften Kitt von Glas- und Porzellan-gegenständen aller Art.
Preis pro Schachtel mit Gebrauchsanweisung 40 Pfennig.
Niederlage in Karlsruhe bei den Kaufleuten:
Eustav Gronner, Wilhelmstraße 1,
Karl Malzacher, Kaiserstraße 76.

Sommerhandschuhe

empfehlen
Luise Wolf Ww.,
Karl-Friedrichstraße 4.

Aug. Sonntag,
Reichmanns- und Wasche-
Geschäft,
Ecke der Kaiser- u. Waldstraße.

Hemden nach Maass
Größtes Lager
fertiger Wasche
für Herren, Damen u. Kinder.

Graue Flanell- Badeanzüge

à 4 Mark 50 Pfennig
empfehlen
2.2. **Otto Himmelheber.**

Reiserollen u. Badetaschen

empfehlen
2.2. **Luise Wolf Ww.,**
Karl-Friedrichstraße 4.

Nähmaschinen

von Junker & Ruh:
„Rhenania“ und „Fidelitas“
empfehlen
3.2. **Luise Wolf Wittwe,**
Karl-Friedrichstraße 4.

Maschinen-Nadeln

aller Systeme,
Nähmaschinen,
Stecknadeln,
Saarnadeln,
Stramin-, Stopf- u. Häkelnadeln
empfehlen
3.2. **Luise Wolf Wittwe,**
Karl-Friedrichstraße 4.

Loose

à 1 Mark per Stück
zur Errichtung eines Denkmals in Remben für
Hans Jacob Christof von Grimmelshausen
sind zu haben bei
A. Brandstetter,
*3.3. Waldstraße 45.



No. 34 C.



No. 40.



No. 6 C.

Kinder- Wagen

mit neuem,
patentirtem,
äußerst
praktischem
Chaisen-Dach
empfehlen
in
größter Auswahl
zu
sehr billigen
Preisen

Wm. Költz,
Kaiserstraße
147. 4.2.

Geschäftsbüreau
von
L. Leiblein,
14 a Raffenstraße 14 a.

Öffentliches Geschäfts-Büreau

von
L. Ch. Haffner,
Waldstraße 13.

3.3. Am 4. August gehen Möbelwagen leer
nach Mannheim. Günstige Gelegenheit zur
billigen Beförderung von Waaren, Möbeln etc.
Anmeldungen im Expeditions-Geschäft
Siegfr. Henking,
Waldstraße 51.

**Borsdorfer-
Apfelwein** in hochfeiner gar. reiner Qua-
lität, per Lt. 25 und 30 Pf.,
empfehlen 10.8.
M. Schaller,
Wertheim a. M.

**Heute Abend
im Backofen**
Leber- u. Grieben-Würste,
frische Cervelat-Würste und
Frankfurter-Wurst
empfehlen

Louis Benzinger,
Gasthaus zum goldenen Karpfen.
* Gelbrüben, grüne Bohnen, Meerrettig, Weiß-
kraut, Kopfsalat, Endivien, Gurken, Kartoffeln,
Milch und Rahm (süß und sauer) sind zu haben:
Zirkel 19 im 3. Stod.

Von heute an befindet sich unser Detail-
Geschäft **Kaiserstrasse 94,** neben dem
Gasthof zum Erbprinzen.

Ellstätter & Urbino, Handschuhfabrik.

6.3.

Das Neueste in Damen- und Kinderkragen in Leinen und Chiffon,

sowie **Barben** u. dgl. empfiehlt in großartiger Musterauswahl und zu
bekannt billigsten Preisen

Oscar Beier aus Plauen i. S.,
Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel.

Kinderwagen und Krankenfahrräder,

schön, gut und preiswürdig, empfiehlt

F. Wilhelm Döring,
Ecke der Ritter- und Zähringerstraße.

3.2.

Schuhlager.



6.2. Für jetzige Saison empfehle mein
großes **Schuhlager** für Herren,
Damen und Kinder in anerkannt so-
lider Waare und vorzüglicher Façon
zu äußerst billigen Preisen. Reparaturen besorge prompt.

W. Költz, Kaiserstraße 147.

Reise- und Bad-Pantoffeln à 50 Pf. das Paar.

Grüner Hof.
 * Heute Samstag den 2. August
Grosses Concert
 der Operetten-Sänger-Familie
Gärtner.
 Anfang 8 1/2 Uhr. Eintritt 30 Pfg

Reisebücher
 in größter Auswahl
 33. empfehlen
Müller & Gräff,
 Fähringerstraße 94 und Seminarstraße 6.

Zahnbödenchen mit Braut-Rissen
 zur Verhütung der Krämpfe und für leichteres Zahnen bei Kindern. Bezeugt und empfohlen durch Herrn Medicinalrath Dr. Müller in Berlin. Zu bez. à M. 1 50 nebst Gebrauchsanz. v. Friedrich, Berlin, Schützenstraße 28. *55.

Codes-Anzeige.
 * Freunden und Bekannten widme ich hiemit die Trauerbotschaft von dem p. hlich erfolgten Tode meines innigstgeliebten Sohnes
Max, 17 Jahre alt,
 Schüler der Untersecunda des hiesigen Gymnasiums.
Albert Herrmann, prakt. Arzt.

Dankagung.
 * Allen Denjenigen, welche meine innigstgeliebte, unvergessliche Gattin
Wilhelmine Schäfer, geb. Schneider,
 mit so reicher Blumenpracht beehrte und zur letzten Ruhestätte besorgte, insbesondere denen, welche sie während ihrem schweren Leiden besuchten und sie mit innigem Troste ergüßten, sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.
 Karlsruhe, den 1. August 1871.
 Der tieftrauernde Gatte:
Friedrich Schäfer.

Frohsinn.
 Samstag den 2. I. M. Abends 9 Uhr, unter dem
 Ruhbaum gefällige Unterhaltung.
 Der Vorstand.

Gesangverein Germania.
 Samstag den 2. August, Abends 7 1/2 Uhr,
 findet im Vereinslokal wegen verschiedenen Vereinsangelegenheiten eine Vereinsversammlung statt, wozu sämtliche Mitglieder zu zahlreichem Erscheinen ersucht werden.
 Der Vorstand.

„Vereinstab Karlsruhe“.
 Zu dem von dem Gesangverein „Concordia“ am 3. August d. J. stattfindenden **Waldfest** werden die vereinstablichen Mitglieder des „Vereinstab“ (Lokal Brauerei Gahner) samt Familienangehörigen freundlichst eingeladen.
 Der Vorstand.

bei — p
 oder P — e.

Standesbuch-Auszüge.
Chaufgebote:
 1. August. Ferdinand Gutting, in Wiesenthal, Resident, mit Emma Gatt von Wirmenhausen.
Geburten:
 29. Juli. August Philipp, Vater Adolf Walsch, Metzgermeister.
 31. „ Hermann Friedrich, Vater W. B. Fischer, Kaufmann.
 1. August. Hermann Philipp, Vater Phil. Knapp, Schneider.
Todesfälle:
 1. August. Karl, alt 1 Monat 11 Tage, Vater Schlosser Köhler.
 1. „ Pertheil, alt 2 Monate 21 Tage, Vater Sekretär Schinke.
 1. „ Max, alt 16 Jahre, Vater prakt. Arzt Herrmann.

Mexikanischer Kaffee.
 — Der früher bei Herrn Hoffmann verkaufte Kaffee ist mir nunmehr
 commissionweise zum Verkauf übergeben und kostet wie früher **Mk. 1** per Pfd.
W. Gutekunst,
 Friedrichsplatz 8.



empfehlte unter Garantie für Reinheit:

per Flasche exklusive Glas		per Flasche exklusive Glas	
Kaiserstübler	1 „ 35 „	Ringelberger	1 „ 10 „
Tischwein	1 „ 45 „	Rulander	1 „ 20 „
dt. I.	1 „ 55 „	Ruffenthaler	1 „ — „
Bühlerthaler	1 „ 65 „	dt. Ansele	1 „ 40 „
Markgräfler	1 „ 75 „	Burgunder II.	1 „ 62 „
dt. I.	1 „ — „	dt. I.	1 „ 86 „

Zusatz empfehle mein reichsortirtes Lager in- und ausländischer Weine, Champagner, Cigars, Kirschwasser und Punschessenzen.
Originalweine der „Achaia“, deutsche Actien-Gesellschaft für Weinproduction in Patras (Griechenland).
 Hauptniederlage der Magenbitter „Alter Schwede“ und „Perkeo“.
 Discountant und Proben stehen zu Diensten.
 Niederlagen bei den Herren Kaufleuten: **Julius Bodenweber**, Fabianstraße 2, **Eugen Heiß**, Herrenstraße 35, **Michael Hirsch**, Kraußstraße 3, **Theodor Klingele**, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, **Victor Hecke**, Kaiserstraße 150, gegenüber der Antanienfabrik, **L. Metzger**, Kaiserstraße 179, bei den fünf Verkaufsstellen des **Lebensbedürfnissvereins** und bei **Max Ehinger**, Hirschwirth in Belterheim.

Siebgeschäft,
Drahtflechterei & Weberei
 von
C. Dörflinger
 (11 Amalienstraße 11).

Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen daß er sein
photographisches Atelier
 in die Amalienstraße Nr. 20 verlegt hat.
 Ebendasselbst können von sämtlichen durch Herrn Adalbert Nöb gefertigten
 Aufnahmen stets Nachbestellungen gemacht werden.
Karl Raf, Photograph, Karlsruhe.

Schuh- und Stiefel-Lager.
 22. Für jetzige Jahreszeit empfehle mein bestsortirtes Lager in selbst-
 verfertigten Herren-, Damen- und Kinderstiefeln in allen Leder-
 sorten und Zeug, in sehr dauerhafter Waare zu äußerst billigen Preisen.
Karl Kühn, Kronenstraße 26.
 NB. Reparaturen werden rasch und billigt besorgt.

Kaiserstrasse 159, **Louis Döring,** Ecke der Ritterstrasse.
Billet-, Octav- und Quartbriefpapiere,
Couverts.
 Preiswürdige Qualitäten in reicher Auswahl. 3.1.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die Anzeige, daß ich hier eine **Schäftemacherei** gegründet habe und werde bemüht sein, bei geschmackvoller, solider Arbeit und billigem Preise eine werthe Kundenschaft zu erwerben.
Achtungsvoll

Hermann Koch,
Ablersstraße 22.

2.1.

Fußboden-Glanz-Lack

ohne oder mit verschiedener Farbe wie seit Jahren in bekannt vorzüglichster Waare und großer Dauerhaftigkeit empfohlen

Die Material- und Farbwaaren-Handlung
von **W. L. Schwaab,**
Amalienstraße 19.

Niederlage bei Fried. Schmidt, Ritterstraße 4.

H. Kreutz & Cie.,

Asphaltgeschäft,

Wiesbaden, Kreuznach und Karlsruhe.

Wir empfehlen uns zur Ausführung in allen möglichen Asphaltarbeiten von bestem natürlichem Asphalt unter mehrjähriger Garantie.
Bestellungen für Karlsruhe und Umgegend beliebe man auf unserem Bureau, Bahnhofstraße 10' und bei Herrn Hofwagner L. Kautt, Waldbornstraße 14, abzugeben.

Ruhrer Steinkohlen,

aus prima stückreichem Fettschrot, vorzüglichsten Schmiedekohlen, gewaschenen Nußkohlen (für Reguliröfen) und Stückkohlen bestehend, sind die erwarteten Schiffsladungen soeben für mich eingetroffen und werden bis zum 6. August (d. J.) direkt ab Maxau zu möglichst billigen Preisen verkauft von

Willh. Werntgen, Kriegsstraße 21.

NB. Gest. Aufträge vermitteln auch:

Herr **Wilh. Pfeiffer,** Kreuzstraße 12.

3.2.

Herr **Joh. Schuhmacher,** Amalienstraße 14.

Eine Schiffsladung

Ruhrkohlen, beste Qualität, trifft in nächsten Tagen wieder für mich in Maxau ein und empfehle solche ab Schiff zu den billigsten Sommerpreisen

Holz- und Kohlengeschäft von R. F. Schmeiser,

3.2.

Ruppurrerstraße 7.

Ruhrkohlen.

Bestes, stückreiches Fettschrot, Stückkohlen und Schmiedekohlen (in nächster Woche aus dem Schiff) empfehle billigst.

Erste Sorte gewaschene Nußkohlen

in schönen, großen Würfeln, durchaus griesfrei, frei hierher geliefert,
à M. 1.12 per Zentner.

Philipp Vomberg,

Linkenheimerstraße 15.

Herr **Ferd. Strauß,** Hebelstraße 3,

Herr **Chr. Grimm,** Kaiserstraße 36,

nehmen gest. Aufträge entgegen:

Hotel Prinz (Gartenwirthschaft).

Heute Samstag den 2. August, Abends 8 Uhr, bei günstiger Witterung:

Grosses Concert

von der hiesigen Musikkapelle (frühere Militärmusiker).

Wozu höflichst einladet

Adolf Steiner.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Ämtliche Mittheilungen.

Mitteltst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 21. bezw. 22. d. Mts ist Folge des bestimmt worden:

Vom 6. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114 wird der Hauptmann **Schönig,** mit dem Gehalte eines Hauptmanns zweiter Klasse, dem Regiment aggregirt; ferner werden der Secondelieutenant **Wolff** zum Premierlieutenant und der Secondelieutenant **Leuchsenring** zum überzähligen Premierlieutenant bestellt.

Major **Dehling,** à la suite des Kurmärkischen Dragoner-Regiments Nr. 14, wird, unter Entbindung von der Stellung als Director der Kavallerie Unteroffiziers-Schule im Militär-Hilfs-Lituit und unter Abrechnung des ihm vorgenannten Regiments, zur Dienstleistung bei dem Magd. burgischen Dragoner-Regiment Nr. 6 kommandirt.

Mitteltst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 19. d. Mts. ist der Wittmeister **Friedrich v. Malchow** vom 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22 als aggregirt zum litthauischen Ulanen-Regiments Nr. 13 bestellt und der Wittmeister **Friedrich v. Heuf,** Durchlaucht, aggregirt dem 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22 als Secedenschef in das Regiment einverleibt worden.

Mittheilungen

aus dem

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 32 vom 29. Juli 1879.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog hat es mit Allerhöchster Staatsministerialentschliessung vom 6. Jul d. J. auf die E. d. A. H. dem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Stelzenhart, Dekanat Neuenburg, den Pfarrer **Georg Krub** in Ehren gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 7. Juli d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 5. Juli d. J. gnädigst geruht, den Verzicht des Pfarrers **August Friedrich Meyer** auf die evangelische Pfarrei Sulzbach zu genehmigen. (Weitere Dienstnachrichten bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Anstellung von Notaren deren Distrikte und Wohnsitze betreffend.

Die Prüfung in den Fächern der speziellen theoretischen Vorbereitung der Kandidaten für 1879 betreffend.

Die Eröffnung der Station Maxau für den Wagenladungsverkehr betreffend.

Die Organisation des Betriebsdienstes der Großherzoglichen Eisenbahnverwaltung betreffend.

Die Tilgung des 4/10igen Eisenbahnlehens vom Jahr 1875 betreffend.

Die Wechselstempelsteuer betreffend.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 7. Juli 1879: von **Stengel, Jakob,** pensionirter Hofkammerer, in Rendsch; am 14. Juli 1879: **Gag,** Ferdinand, katholischer Pfarrer, in J. Stetten; **Holzmann,** Franz, Großherzoglicher Telegraphenkontrolleur beim Bahnamt Karlsruhe.

Mittheilungen

aus dem

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 33 vom 1. August 1879.

Inhalt:

Landesherrliche Verordnung:

Die Einrichtung der Gerichtsschreiberstellen und die Dienstverhältnisse des Gerichtsschreiberpersonals betreffend.

Verordnung

des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der Justiz:

Dienstverweisung für die Gerichtsschreiberstellen betreffend.

Witterungsbeobachtungen

im Großherzoglichen Garten.

31. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 11"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 25½	27" 11,5"	"	"
6 " Abds.	+ 19	27" 11,5"	"	"
1. Aug.				
6 U. Morg.	+ 15	27" 10"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 26	27" 10,5"	Südwest	"
6 " Abds.	+ 18	27" 10,5"	"	"

Rheinwasserwärme — Wellenbad
am 1. August 1879: 16¾ Grad.

Flaschenbier!!

Mittels comprimierter Kohlensäure auf Flaschen gezogenes
Sinner'sches Lagerbier

per $\frac{1}{2}$ Flasche 20 Pf.,

10

Durch genanntes Verfahren bewahrt das Bier seinen voll-
ständigen Gehalt. Zu haben bei

Karl Kusterer,

Specereihandlung und Mineralwasserfabrik,

Birkel 30.

Bestellungen von 12 Stück an frei in's Haus.

Eintracht.

Samstag den 2. August, bei günstiger Witterung:

Garten-Concert.

Anfang 8 Uhr.

Der Vorstand.

Im grossen Eintrachts-Saale.

Sonntag und Montag
unwiderruflich die zwei letzten

Brillant-Vorstellungen

von

Prof. Böning aus Dresden.

Großes Zauber-Theater,

verbunden mit den großartigsten Original-Geister- und Gespenster-Erscheinungen
sowie mit den neuesten Productionen aus dem Gebiete der modernen Salon-Magic,
Physik, Illusion und Bauchsprache.

Alles Nähere ist bekannt.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Ernst Böning aus Dresden.

Fremde
übernachteten hier vom 31. Juli auf den 1. August.
Erbrinzen. Burghart, Priv. v. Breslau. Weimer m. Frau v. Wien. Killian m. Frau von London. Caprano, Kfm. v. Hamburg. Rau, Kfm. v. Germersheim. Simon u. Stahl, Kf. v. Frankfurt. Döcker, Kfm. v. Berlin.
Geist. Willigheimer, Kaufm. v. Rappena. Klein, Kfm. v. Mannheim. Payer, Kfm. v. Stuttgart. Nebel, Kfm. v. Braunschweig. Müllmeier, Kaufm. v. Breslau. Dellhauer, Kfm. v. Wien. Dollheinz, Kfm. v. Mannheim. Dreier, Geometer v. Singen. Mors, Schneidermeister u. Fuhrhof, Fabr. v. Berlin. Uebler, Gewerbelehrer v. Immendingen. Sauter, Schuhfabr. v. Immendingen. Kaufmann, Part. v. Worms.
Geldene Traube. Verton, Kfm. v. Galw. Wieland Sohn, Kfm. v. Neuhütten. Abele, Kfm. v. Bonn. Höbringer, Kfm. v. Seefeld. König v. Lauda. Semling u. Frau Kopp, Tuchhdt. v. Alshausen.
Grüner Hof. Frau Baronin v. Reizenstein von Weib d'n. Gohmiger, Assistent v. Constanz. Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Schreiber, Kfm. v. Bingen. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Thomas, Kaufm. v. Dresden. Steiner, Kfm. v. Landshut. Würth, Kfm. v. Taurus. Hofmann, Kfm. v. Weineberg. Vogel, Kfm. v. Muggenst. Wunderer, Kaufm. von Frankfurt. Schuren, Prof. v. Berlin. Lad, Direktor v. Bittgenrode.

Reyes, Advokat m. Frau v. Lidge (Belgien). Rivarato, Impresario v. Canavere. Frau Sarah von Straßburg. Fräul. Weber v. Tübingen. Sanpries, Priv. m. Frau v. Amsterdam.
Hotel Germania. Bouret, Priv. v. St. Johann. Frhr. v. Trolar, General von Schloß Lygna. Kind, Geh. Rath u. Leop. Kfm. v. Berlin. v. Croning, Priv. m. Fam. v. Bremen. Hausmann m. Töchtern v. Frankfurt. Frau v. Ginterrotke m. Weg. v. Hölst. Mauthner m. Frau u. Weg. v. Wien. Orsin, Direktor von Basel. Zeller, Vandaldirektor v. Mannheim. Graf von Andlaw, Offizier v. Coblenz. Würzbach, Kfm. v. Erfurt. Burkart, Kfm. v. Constanz. Schwarz, Kfm. v. Freiburg.
Hotel Große. Hoyermann, Kaufm. von Bremen. Schott, Kfm. v. Frankfurt. Lerch, Kfm. von Stuttgart. Goldschmidt, Kfm. v. Offenbach. Zwetsfennig, Kfm. v. Düsseldorf. Strauß, Kaufm. v. Frankfurt. Eßlinger, Kfm. v. Berlin. Frank, Kaufm. v. Grefeld. Schwarz, Fabr. v. Hellsbronn. Wleber, Fabr. v. Nürnberg. Walz, Fabr. v. Barmen. Wolf, Fabr. v. Bremen. Bededino, Priv. v. Straßburg. Krumb, Priv. v. Brüssel. Böbler m. Frau v. Leipzig. Eerst m. Fam. u. Weg. v. Berlin.
Hotel Stoffleth. Best u. Heldt, Kunstmüller v. Bammthal. Dahlbrof, Priv. v. Zürich. Gohweller mit Frau von Kaufering. Schleichmaier mit Frau von New-York. Franzmann m. Sohn v. Toubertschhofheim. Wilden m. Frau u. Sohn v. Aachen. Scheller u. Eder-

meier, Kf. v. Straßburg. Fahn, Kfm. v. Wien. Braun, Kfm. v. Greiz. Krance, Kfm. v. Mannheim.
Hotel Tannhäuser. Baumstark von Freiburg. Supfer, Rent. v. Brandenburg. Häuser, Kfm. v. Berlin. Willam, Kfm. v. Wien. Weiler, Kfm. v. Breslau.
Raffauer Hof. Metzowig, Kfm. v. Pest. Blum, Kfm. v. Fagenbach. Schnurmann, Kfm. v. Muggensturm. Lucas, Kfm. v. Sulzburg. Auerbacher, Kfm. v. Solingen. Benzle, Kfm. v. Münd.
Prinz Max. Geth, Gastwirth von Fautendach. Freudenthal, Direkt. v. Duisburg. Kaufmann, Fabr. v. Ludwigshafen. Doaneweg, Kfm. v. Altona. Helmig, Kfm. v. Frankfurt. Hausler, Kfm. v. Korb. Schäfer, Kfm. v. Pforzheim. Dellnat, Kfm. v. Ransbach. Bühl, Kfm. v. Regensburg. Dit, Kfm. v. Niederulst.
Nothes Haus. Schmitt, Kfm. v. Gmünd. Menge, Kfm. v. Paris. Schellenberg, Kfm. v. Mainz. Schreiber, Kfm. v. Straßburg. Müller, Kfm. v. Köln. Wildart, Kfm. v. Frankfurt. Danner, Priv. v. Freiburg. Wögel, Rent. v. Wiesbaden.
Silberner Anker. Kleinmann, Kaufm. v. Neuhütten. Kern, Kfm. v. Heidelberg. Kolmar, Brauer v. Eitenheim. Fröhlich, Gutbes. von Etenleben. Schlich, Kfm. v. Laupheim.

Gottesdienst. — 3. August 1879.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
9 1/2 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt.
10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpf. Längin.
10 Uhr Stadtkirche: Hr. Hofprediger Heibing.
10 Uhr Schloßkirche: Hr. Stadtpfarrer Bräuner.
4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Längin.
Diakonissenhauskirche. Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.
Abends 7 1/2 Uhr: monatliche Missionsstunde: Herr Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
6 Uhr Frühmesse.
7 1/2 Uhr hl. Messe.
8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Albert.
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpf. Benz.
2 1/2 Uhr Ehestenlehre.
3 Uhr Bruderschaftsanbacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
8 Uhr Kleine Kirche: Herr Pfarrer Ober-impfker.

Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 ebenen Erde, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Prediger Huber.
Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Gingang Birkel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.

Mit einer Beilage: P. Dr. Cherwys Parai'schen Klostertrank betreffend.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

Karlsruher Tagblatt.

1879.

1000 Mark Garantie

Für die Richtigkeit der vielen Tausend bereits veröffentlichten Atteste und Anerkennungsschreiben von hohen Würdenträgern, geistlichen und weltlichen Behörden, von Capacitäten der Wissenschaft und von Privaten aller Weltgegenden, und sind u. A. folgende Personen in der Lage über die Vortrefflichkeit des

P. Dr. Cherwy's berühmten Paral'schen Klostertrankes

Ankunft zu geben.

Adert Georg, Rippes, Florastr.
 Bles Joh. Mich. in Burbach b. Aachen.
 Berenbrock J. in Gelsenkirchen.
 Beders P. S. in Nurbach/Grevenbacher.
 Brandt, Lehrer in Wülfringhausen.
 Baumhör, Pfarrer in Wenden/Dlpe.
 Bessergießer, Pfarrer und Schulinspector zu Dobrieza.
 Bider, Verwalter in Loh b. Schwelm.
 Beck, Pfarrer in Wesel.
 v. Bodenhausen R. in Wiesbaden.
 Brinkmann, Lehrer in Weine/Büren.
 Barthels, Lehrer in Sartum (Wartens.)
 Burlardt, Gutsbesitzer in Winkel a./Rh.
 Bonz, Lehrer in Frankenthal.
 Busen Joseph in Haselünne.
 Deppe Carl in Bochum.
 Dichtung F. in Dortmund.
 Dännewald B. in Köln, Gr. Brinkgasse 2.
 Deventer, Rektor in Capellen/Selbern.
 Esser, Lehrer in Kirchheim b. Flammersheim.
 Eigelshofen Wm. in Aachen.
 Eisen Frz. in Köln.
 Eckart in Reichsachsen.
 P. Dr. Ebnard, Prior im Trappistenkloster in Marienwald b. Heimbach.
 Fuhrmann J. in Cassel.
 Fischer, Verwalter in Wehleiden b. Cassel.
 Faber, Steuereinnnehmer in Neusalz a. D.
 Förster Mich. Stenfeld/Würzburg.
 Flügge Frau in Braunschweig.
 Fluck, Pfarrer in Weidenham.
 Führer, Pfarrer in Cassel.
 Fischer, Lehrer in Carthaus b. Dülmen.
 Georgi, Superintendent in Oberdollar.
 Grimm, Lehrer in Sellar b. Königsberg.
 Gehlen Crist. in Aachen.
 Giese Joh. in Münster.
 Gottlieb, Rektor in Briesberg/Burscheid.
 Heppenheimer, Orgmstr. in Diebrich.
 Hoffmann, Lehrer in Walpersheim.
 Heimann Ant. in Münster.
 Henfer, Lehrer in Randersacker/Würzburg.
 Heinecke Ed. in Eberfeld.
 Hengelbrock in Eppendorf/Borgloh.
 Habermehl, Pfarrer in Nübesheim.
 Höschgen, Pfarrer in Hettinghausen.
 Hessels, Pfarrer in Danoldsweiler.
 Helbmann, Pfarrer in Biermünden b. Frankenberg R.-B. Cassel.
 Hemmelman, Orgmstr. in Kirldorf bei Laurenberg.
 Hemberger, Orgmstr. in Born b. Nachstetter.
 Hilley, Pfarrer in Dillingen.
 Hellwig, Pfarrer in Krautland b. Freiburg.
 Hegemann in Münster W.
 Guy, Vikar in Gräfrath.
 Jordan Frau in Eilenborn/Aachen.
 Jphigenie, Schwester, Oberin in Düsseldorf.
 Jakob, Pastor in Eifersey b. Mechernich.
 Jffland, Pfarrer in Densberg b. Jersberg.
 Koch, Vikar in Serkenrade b. Meschede.

Kimmel, Pfarrer in Oberhörlen/Breidenbach.
 Kreckler, Pfarrer in Aßeln.
 Käufer, Pfarrvikar in Frankenthal.
 Kingen, Dechant in Hammerhütte b. Siegen.
 Krauschütz, Pfarrer in Neustadt in D.-Schl.
 Dr. Kubale in Klitzschdorf.
 Kraus, Frau Steuerrath in Cassel.
 König, Bürgermstr. in Wildenbrück.
 Kaufmann, Lehrer in Debenbach b. Sinzig.
 Künde, Lehrer in Bederkesa, Pr. Hannover.
 Krauß, Lehrer in Walpertschhofen.
 Kalleneder Frau Lud. in München.
 v. Kradewitz, Cap.-Lt. a. D. b. M. in Cassel.
 Klein, Frankfurt a./M., Goldberggasse.
 Kessel, Jos. in Chemnitz i. S.
 Kostecke Bernh. in Kirchlind b. Marten.
 Korner Pet. Frz. in Scherpenseel.
 Klein, Ortsvorsteher in Elben b. Wenden.
 Kretschmer P. C. in Dorlar b. Weplar.
 Küster Gg. in Minden.
 Keine H. in Hamm a. d. Lippe.
 Kirchhoff Th. in Dortmund, Papengraben 16.
 Klein, Pfarrer in Wildenrath b. Wassenberg.
 Kürbs Frau Osnabrück.
 Löwe, Pfarrer in Bonstod b. Striegau.
 Lemarz, Pfarrer in Jllingen.
 Lohoff, Pfarrer in Aplerbeck.
 Leininger, Bürgermeister in Densberg/Jesberg.
 Lang Joh. in Regensburg.
 Ludewig, W. Pfarrer in Poppenburg b. Nordstemmen.
 Limpers Frau Joh. in Bant b. Rohlfcheid.
 Lemarz Ignaz in Aachen.
 Lohbing Carl in Hannover.
 May, Ernst in Eberfeld.
 Müller, Pfarrer in Kobersheim b. Schildau.
 Martiny Nic. in Alf a. d. Mosel.
 P. Martinus im Trappistenkloster zu Mariawald.
 Müller, Bürgermstr. in Niederamt bei Jofflein.
 Mumbrant, Zolleinnehmer in Otterndorf.
 Münch, Förster in Jesberg.
 Richard Anna in Frankfurt a. M.
 Meurers, Pfarrer in Bruch b. Wittlich.
 Meyer Joh., Dülheim b. Miel.
 Münstermann, Lehrer in Schierbach.
 Meurer Goswin, Merken b. Düren.
 Nett, Gemeindevorst. in Wästheimbach/Nebringen.
 Naumann, Haupt-Assistent in Stettin.
 Naumann Frau Pastor in Gr. Golbern.
 Neufahrt Jos. in Kesterbach.
 Nelipen Jos., Aachen Jakobstr. 86.
 Paetz, Lehrer in Schadeleben.
 Pleßer, Frau Philippine, Menden.
 P. Preinfalk in Ofsegg in Böhmen.
 Bagelb, Bürgermstr. in Pasewalk.
 Podochl, Pfarrer in Lebenke b. Schneidmühl.

Pauly, Pfarrer a. d. Liebfrauenkirche in Grefeld.
 Peißner Frau, Lehrerin in Huberthofen/Augsburg.
 Pings Fr., Lehrerin in Rheinfassel b. Longerich.
 Plöz Adalb. in Aachen, Abalbertstr. 70.
 Pelzer Arnold, Köln, K. Griechenmarkt 22.
 v. Red, Pastor in Johannisberg.
 Red Carl, in Frankfurt a. M.
 Reymann, Pastor in Lubiewo b. Gr. Wielau.
 Reiz, Pfarrer in Walsheim.
 Rubart, Pfarrer in Sümmeren b. Herlohn.
 Rigenhof, Vikar in Dpladen.
 Rauffer, Stadtkaplan in Frankenthal.
 Richter, Pfarrer in Schöndorf.
 Remde, Gemde.-Vorst. in Dahl/Baderborn.
 v. Rhein Franz Jos. in Erfurt.
 Riehm Buchhändler in Lebach.
 Randschmidt, Rechtsanwalt in Reichonitz, D.-Schl.
 Remmlinger, Lehrer in Deubach b. Mergentheim.
 Rummel Frau Anna in Regensburg.
 Ruhe Bernh. in Greven.
 Rassauf Carl in Deuz, Freiheitsgasse 5.
 Riecher Frz. in Burgdorf.
 Steinigte, Pfarrer in Jekowo.
 Stennarz, Pfarrer in Nettesheim.
 Schieler R., Priester in Weiskirchen.
 Stromann, Pfarrer in Neermoor.
 Stein, Pfarrer in Weilburg.
 Schepfers, Pfarrer in Mülheim a./Rh.
 Stahlhut, Pfarrer in Rohrweiler.
 Seger, Pfarrer in Cronenberg.
 Schröder, Pfarrer in Achenbroich.
 Schmitt, Bürgermstr. in Oberweyer.
 Scotomsky, Pfarrer in Pelpin b. Danzig.
 Schulze D. A. in Osnabrück.
 Schiller J. Priester in Weiskirchen.
 Schumacher Frau in Busbach b. Stollberg.
 Schmitt Valentin in Münster/Schwarzach.
 Schärtinger Jos. in Regensburg.
 Schwägermann Elise in Hannover.
 Sparnicht D. in Steinau b. Otterndorf.
 Schmengeler B. S. Köln, Heinrichstr. 28.
 Schlüter Gerh. in Nordensfeldmark.
 Strang Jos. in Aachen, Alexianergraben 45.
 Schmitt Bernh. Aachen, Ottostr. 15.
 Schwaas Jac. in Aachen.
 Schreiber Eberh. in Aachen, Pontstr. 123.
 Schlotthaus D. in Osnabrück.
 Schellwald Carl in Osnabrück.
 Stoots Frau in Ibingen b. Bechelbe.
 v. Schleppegrell, Frh. in Göttingen.
 Side F. Stations-Assistent in Eisleben.
 Steffens, Gemeinde-Vorsteher in Wildenrath b. Wassenberg.
 Stollmann, Lehrer in Böhle b. Hagen.
 Spieß, Lehrer in Schopshofen.
 Thiwissen, Rob. in Grefeld.
 etc. etc. etc.

Druck von Kauerz & Cie., Düsseldorf

im 1.

in nä-
 igen von
 uß, Gas-
 g von 2
 zu ver-

Wegzug
 2. Stock
 onstigem
 Glasab-
 miethen.

gen Ber-
 2 Zim-
 st Keller
 tober zu

ne Woh-
 tock zwei
 4 Zim-
 r zu ver-
 ferde mit
 iben; es
 Näheres

Bohning
 che, Kel-
 oder auf

ist eine
 ung ver-
 4 Zim-
 um, so-
 Näheres
 und Kro-

2. Stock,
 n, Küche
 Speicher-
 jen. Zu

blische
 od; 5
 t Zu-

che Woh-
 and, mit
 15. Au-
 heres ist
 ren.

ed, be-
 Glas-
 allem
 iethen.

re Woh-
 Keller 2c.

Zimmern,
 ist auf
 Schützen-

eziehbar:
 Zimmern,
 Nowack-

ing für
 funder,
 r, Was-
 iethen.

iethen.
 aben mit
 Oktober

Flaschenbier!!

S
stän
Sp
Anfan
Im

übernachtet
Erhreit
mer n. Fra
Caprano, K
helm. Elm
Kfm. v. Ber
Geist.
Kfm. v. Mi
Kfm. v. Br
Dellhauer,
helm. Dreh
meister u. F
lehre v. In
Kaufmann,
Goldene
landt Sohn,
Höhringer,
ling u. Frai
Grüner
Bleeb d n.
mann, Kfm.
Kaufmann, E
Dresden. E
v. Muggenst
Schuren, P

Das **größte Labfal** für **Gesunde u. Kranke j. Geschlechtes**

ist unfechtig der von wissenschaftlichen Autoritäten und durch Tausende und abermals Tausende Anerkennungschriften empfohlene:
P. Dr. Cherwy's

„Parai'scher Klostertrank.“

frühere Bezeichnung „Liqueur de vin des freres du st. Benedictus à Parâ“

Es ist dieses der feinste Gesundheitstrank, die Blume von 42 Kräutern und Gewürzen, verbunden mit der Essenz der edelsten Weine.

Es ist kein neuer und unerprobter, sondern ein Artikel dessen Ruf und Absatz den aller ähnlichen Präparate in den Schatten stellt. Die Zeugnisse zu seinen Gunsten sind der stärksten und vorzüglichsten Art — von Ärzten, Geistlichen, Capacitäten der Wissenschaft und Privatleuten von der höchsten Respektabilität in allen Theilen des Landes.

P. Dr. Cherwy's „Parai'scher Klostertrank“

ist gänzlich vegetabilischer Natur und frei von allen schädlichen Substanzen, angenehm von Geschmack und mild in seiner Operation treibt er alle krankhaften Absonderungen aus dem System und verleiht der bleichen Wange neue Blüthe und dem ganzen Körper Gesundheit und Kraft.

Heruntergekommene und schwache Personen finden durch den täglichen Gebrauch einiger Liqueurgläschen voll des Parai'schen Klostertrankes Zunahme an Fleisch und Kraft. Matten Damen verschafft derselbe eine gesunde und kräftige Constitution. Bejahrten Personen gibt derselbe gewissermaßen die Kraft ihrer Jugend wieder, und verleiht ihnen für den Rest ihrer Jahre Gesundheit und Wohlergehen.

P. Dr. Cherwy's Parai'scher Klostertrank

ist zu haben in Flaschen zu:
3 Mk. 50 Pfg. und in Flaschen à 2 Mk.

In Baden-Baden bei Geschwister Wolff, Specerei-Geschäft.
In Rastatt bei Herrn F. X. Schnurr, Specerei-Geschäft.
In Karlsruhe bei Herrn W. L. Schwaab, Material- u. Specerei-Geschäft, Amalienstraße.
In Durlach bei Herrn Fr. Wester, Specerei-Geschäft, Hauptstraße.
In Pforzheim bei Herrn W. Salzer, Specerei-Geschäft, Deimlingstraße.

In Amerika, England, Deutschland, Frankreich, Oesterreich u. Rußland eingeführt.

Ein Feind des Sumbugs und der Pestame, suche ich aber gerne solche mittel, wie das Bolt sie verlangt und mit Erfolg benutze.
Dr. Barner.

Von vielen Ärzten, Professoren u. Capacitäten der Wissenschaften empfohlen.

Der Vorurtheile bekämpft, wagt viel, aber großen Dienst leistet er dem öffentlichen Wohle.
Dr. Gessner.

Gute Sortenmittel in seinen Logen.
Es sollte Servirantgabe eines jeden scyles sehr wichtig sein.
Dr. Beck.

von spröden aus allen Ständen
und
Anerkennungsgelübden
Anfang stärke

Stoffgeschichtlichen, Spätere, hundert stärke
von Spätere, hundert stärke
Spätere, hundert stärke

Das Kaufmann sollte gebracht, bei der Residuo nicht unglücklich behält, ohne sich hierdurch ein Dr. Gessner.